

Niedersachsen

## IT-Sicherheit soll gestärkt werden

**[08.07.2019] Die niedersächsische Landesregierung hat einen Entwurf für den Haushalt 2020 erarbeitet. Investitionen sind beispielsweise in die IT-Sicherheit des Landes vorgesehen.**

In Niedersachsen ist die Haushaltsklausur der Landesregierung zu Ende gegangen. Wie das niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport mitteilt, sieht der Haushaltsentwurf für 2020 unter anderem Investitionen im Bereich der IT-Sicherheit der Netze des Landes vor. „Die IT-Sicherheit ist das Rückgrat unserer täglichen Arbeit“, erklärt Innenminister Boris Pistorius. „Die Angriffe auf diesen sensiblen Bereich nehmen zu und werden immer ausgeklügelter. Digitalisierung wird nur funktionieren, wenn wir diesen Teil der Infrastruktur effektiv schützen. Deshalb hat die Landesregierung in ihrem Haushaltsentwurf Mittel vorgesehen, um beispielsweise das CERT im Innenministerium als Experten-Team zur Abwehr von Cyber-Bedrohungen zu stärken. Außerdem wird unter anderem das landeseigene Netz selbst gestärkt gegen Angriffe.“

Weitere Mittel sieht der Haushalt 2020 für den Verwaltungsnachwuchs vor. So sollen beispielsweise die Stellen für das duale Studium im Haushalt verstetigt oder Fortbildungen beim Studieninstitut in Bad Münder per E-Learning gestärkt werden. Investitionen sollen außerdem in verschiedene Bereiche der Polizei und in den Sport fließen.

(ve)

Stichwörter: IT-Sicherheit, Niedersachsen, Politik